

231855-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – 7350- VgV- Tragwerksplanung nach HOAI 2021

OJ S 66/2026 03/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin vertreten durch Bezirksamt Lichtenberg von Berlin

E-Mail: post.evergabe@lichtenberg.berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 7350- VgV- Tragwerksplanung nach HOAI 2021

Beschreibung: Das zweigeschossige Hauptgebäude der Gartenarbeitsschule in der Trautenauer Str. 40, 10318 Berlin wurde 1898 als Gärtnereiwohnhaus in Mauerwerksbauweise errichtet und bis 1966 als Gärtnerei betrieben. Von 1968 bis 1990 wurde die Liegenschaft als Zentralschulgarten, ab 1990 als Gartenarbeitsschule im Bezirk Lichtenberg durchgängig genutzt. Bei der geplanten Baumaßnahme handelt es sich um den Abbruch des Hauptgebäudes (BGF 356,85 m²) und den Neubau der Gartenarbeitsschule (BGF 598,34 m²). Im Rahmen der Erarbeitung des Bedarfsprogramms wurden die Gesamtkosten auf 3.290.000,-€ geprüft. In Vorbereitung der Baumaßnahme ist vorgesehen, die Grundleistungen der Lph. 2 bis 6 für die Fachplanung Tragwerksplanung nach HOAI 2021 zu vergeben. Termine: LPH 2: bis 11/2026 LPH 3: bis 02/2027 Baubeginn Neubau: 02/2028 Fertigstellung: 11/2028

Kennung des Verfahrens: c5fdf81e-5468-44a2-91d0-1bef865de004

Interne Kennung: 26H12-04-26F453

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Trautenauer Straße 40

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10318

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es gelten besondere Vertragsbedingungen gemäß BerlAVG. Gegenstand des Vertrages (Auftrages) werden Besondere Vertragsbedingungen BVB zum Mindeststundenentgelt und zur Tariftreue (IV- 4020 F), zur Frauenförderung (IV- 4021 F), zur Verhinderung von Benachteiligungen (IV- 4023 F), zur Kontrolle von Sanktionen nach dem BerlAVG (IV- 4024 F). Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabepattform in Textform eingereicht werden. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter, der die Erklärung abgibt, zu benennen. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen/Antworten zu verwenden. Bieter haben zu beachten, dass auf diesen Auftrag Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands anzuwenden ist.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: Eigenerklärung IV 124 F- § 123 Abs. 1 Nr. 6 bis 9 GWB i.V.m. §§ 299, 299a und b, § 108e, §§ 333 und 334 i.V.m. § 335a StGB sowie Art. 2 des § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung

Betrug: Eigenerklärung IV 124 F - § 123 Abs. 1 Nr. 4 und 5 GWB i.V.m. §§ 263, 264 StGB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Eigenerklärung IV 124 F - § 123 Abs. 1 Nr. 2 GWB i.V.m. §§ 129, 129b StGB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Eigenerklärung IV 124 F - § 123 Abs. 1 Nr. 2 GWB i.V.m. §§ 129, 129b StGB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Eigenerklärung IV 124 F- § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Eigenerklärung IV 124 F - § 123 Abs. 1 Nr. 2 und 3 GWB i.V.m. § 261, §§ 89c i.V.m. § 89a Abs. 2 Nr. 2 StGB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Eigenerklärung IV 124 F - § 124 Abs.1 Nr. 1 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Eigenerklärung IV 124 F - § 124 Abs.1 Nr. 5 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Eigenerklärung IV 124 F - § 124 Abs.1 Nr. 7 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Eigenerklärung IV 124 F - § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB i.V.m. §§ 232, 232a Abs. 1 bis 5, §§ 232b bis 233a StGB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Eigenerklärung IV 124 F -- § 124 Abs.1 Nr. 2 GWB

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Eigenerklärung IV 124 F - § 123 GWB i.V.m. §§ 108f, 263, 264 StGB,

Verstoß gegen Arbeitnehmerentsendegesetz, § 124 GWB Abs. 2 i.V.m. § 21 Abs. 1 AEntG,

Verstoß gegen Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, gem. § 124 GWB Abs. 2 i.V.m. § 21 Abs. 1

SchwarzArbG, Verstoß gegen Mindestlohngesetz, gem. § 124 GWB Abs. 2 i.V.m. § 19 Abs. 1

MiLoG, Verstoß gegen Aufenthaltsgesetz, gem. § 124 GWB Abs. 2 i.V.m. § 98c Abs. 1

AufenthG, Verstoß gegen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, gem. § 124 GWB Abs. 2 i.V.m. § 22 Abs. 1 LkS

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Eigenerklärung IV 124 F - § 124 Abs.1 Nr. 3 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Eigenerklärung IV 124 F - § 124 Abs.1 Nr. 8 und 9 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung IV 124 F - § 124 Abs.1 Nr. 1 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung IV 124 F - § 124 Abs.1 Nr. 1 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung IV 124 F - § 124 Abs.1 Nr. 1 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Eigenerklärung IV 124 F - § 123 Abs.4 Nr. 1 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Eigenerklärung IV 124 F - § 123 Abs.4 Nr. 1 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Eigenerklärung IV 124 F - § 124 Abs.1 Nr. 4 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Eigenerklärung IV 124 F - § 124 Abs.1 Nr. 6 GWB
Zahlungsunfähigkeit: Eigenerklärung IV 124 F

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: 7350- VgV- Tragwerksplanung nach HOAI 2021

Beschreibung: Das zweigeschossige Hauptgebäude der Gartenarbeitsschule in der Trautenauer Str. 40, 10318 Berlin wurde 1898 als Gärtnereiwohnhaus in Mauerwerksbauweise errichtet und bis 1966 als Gärtnerei betrieben. Von 1968 bis 1990 wurde die Liegenschaft als Zentralschulgarten, ab 1990 als Gartenarbeitsschule im Bezirk Lichtenberg durchgängig genutzt. Bei der geplanten Baumaßnahme handelt es sich um den Abbruch des Hauptgebäudes (BGF 356,85 m²) und den Neubau der Gartenarbeitsschule (BGF 598,34 m²). Im Rahmen der Erarbeitung des Bedarfsprogramms wurden die Gesamtkosten auf 3.290.000,-€ geprüft. In Vorbereitung der Baumaßnahme ist vorgesehen, die Grundleistungen der Lph. 2 bis 6 für die Fachplanung Tragwerksplanung nach HOAI 2021 zu vergeben. Termine: LPH 2: bis 11/2026 LPH 3: bis 02/2027 Baubeginn Neubau: 02/2028 Fertigstellung: 11/2028
Interne Kennung: 26H12-04-26F453

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Trautenauer Straße 40
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10318
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/06/2026
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Hinweis: Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU).

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass der Bieter die Voraussetzungen des geforderten besonderen Berufsstands erfüllt (IV 124F), inklusive Nachweis über Eintragung in das Berufsregister bzw. nach § 2 Berliner Architekten- und Baukammergesetz (ABKG) sowohl für den Bewerber/Bieter, als auch für jedes Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft bzw. für jeden anderen Unternehmer, deren Kapazität sich bedient wird. Anstelle der Eigenerklärung IV 124 F kann die Eignung durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) oder gleichwertige Bescheinigungen oder durch eine auf den Auftragsgegenstand bezogene gültige Präqualifizierung/Eintragung in ein ULV nachgewiesen werden.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung
Grundsätzlich ist das Vorhandensein einer aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung, durch Vorlage einer gültigen Police, mit branchenüblichen Deckungssummen für Sach- und Personenschäden nachzuweisen. Auf besonderes Verlangen kann die Vergabestelle fordern, dass bei bestehender Unterdeckung zum geforderten Versicherungsumfang, eine Zusicherung des Versicherungsgebers auf die Möglichkeit der Anpassung der Police gegeben ist. Im Auftragsfall gilt: Der für den Zuschlag vorgesehene Bieter verpflichtet sich, falls nicht vorhanden, eine Betriebshaftpflichtversicherung abzuschließen, die mindestens für - Personenschäden in Höhe von mindestens 1,5 Mio. € - sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von mindestens 1 Mio. €. je Versicherungsfall bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen abdeckt. Der Abschluss bzw. das Vorliegen einer entsprechenden Versicherung ist spätestens 14 Tage nach Vertragsschluss nachzuweisen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zum Umsatz meines/unseres Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Anstelle der Eigenerklärung IV 124 F kann die Eignung durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) oder gleichwertige Bescheinigungen oder durch eine auf den Auftragsgegenstand bezogene gültige

Präqualifizierung/Eintragung in ein ULV nachgewiesen werden. Auf besonderes Verlangen der Vergabestelle ist die Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/ Steuerberaters o.ä. vorzulegen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aufstellung, der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufs- bzw. Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass das Unternehmen in den letzten 10 Geschäftsjahren mindestens 3 vergleichbare Leistungen ausgeführt hat. - Vergleichbare Leistungen: Tragwerksplanung nach HOAI 2021 für die Leistungsphasen 2 bis 6 - Die Gesamtkosten der jeweiligen Referenzen vergleichbarer Bauvorhaben sollten 1.645.000,00 Euro brutto (entspricht 50% der Gesamtkosten des ausgeschriebenen Bauvorhabens) betragen. - Die Leistungen müssen innerhalb der letzten 10 Geschäftsjahre ausgeführt und abgeschlossen worden sein. Bestellte oder noch nicht vollständig umgesetzte Leistungen werden nicht anerkannt. Bei Bewerbungen von Bietergemeinschaften, Arbeitsgemeinschaften und anderen gemeinschaftlich bietenden Unternehmen ist für den jeweiligen erbrachten Leistungsteil ein separates Formular auszufüllen. Mit dem Angebot sind für 3 Referenzen, folgende Angaben einzureichen: 1. Aufgabe und Umfang der Leistung, Vertragsverhältnis (Beschreibung der Aufgabe, ggf. besondere Anforderungen, Leistungsbild/er, Leistungsphase /n, ggf. Besondere und sonstige Leistungen, Schwierigkeit der Leistung, Vertragsverhältnis (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Unterauftragnehmer) 2. Wert der erbrachten Leistung (Gesamtvergütung und Herstellungskosten netto in Euro) 3. Erbringungszeitraum (Planungszeitraum und/oder Bauzeit mit Beginn und Fertigstellung in Monat/Jahr) 4. Angabe, ob öffentlicher oder privater Empfänger, Kontaktdaten des Ansprechpartners

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Mitarbeiter zur Verfügung stehen. Anstelle der Eigenerklärung IV 124 F kann die Eignung durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) oder gleichwertige Bescheinigungen. Es sind mit dem Angebot Nennung und Angaben zu bisherigen vergleichbaren Tätigkeiten und Qualifikationen des geplanten einzusetzenden Personals einzureichen (Formular Berufserfahrung). Für das einzusetzende Personal gemäß dem Formular "Berufserfahrung " sind entsprechende berufliche Qualifikationsnachweise (Zeugnisse, Studiennachweise, Diplome, Bescheinigung über die berufliche Befähigung) mit dem Angebot einzureichen. Deutsch in Wort und Schrift ist Voraussetzung für alle am Projekt beteiligten Mitarbeiter*innen (Projektsprache ist Deutsch). Die Beweislast zur Darlegung der persönlichen Qualifizierung der einzelnen Mitarbeitenden trägt das bietende Unternehmen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass die für die Ausführung der Leistung notwendige Ausstattung, Geräte, technische Ausrüstung, inkl. verwendete Hardware und Software zur Verfügung stehen. Anstelle der Eigenerklärung IV 124 F kann die Eignung durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) oder gleichwertige Bescheinigungen oder durch eine auf den Auftragsgegenstand bezogene gültige Präqualifizierung/Eintragung in ein ULV nachgewiesen werden. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle wird eine Auflistung der vorhandenen technischen Ausrüstung vorgelegt über die das Unternehmen verfügt.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über Unterauftragsvergabe und die wirtschaftlich-finanzielle bzw. technisch-berufliche Eignungsleihe. Das Unternehmen muss mit dem Angebot ein Verzeichnis (IV 125 F) der Leistungen anderen Unternehmen mit den zugehörigen Teilleistungen einreichen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist eine Verpflichtungserklärung/en dieses/r Unternehmen, dass diesem/n die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen, vorzulegen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Bewertung des Preises erfolgt auf Basis einer linearen Interpolation innerhalb eines festgelegten Bewertungsraums. Dieser Raum erstreckt sich vom günstigsten wertungsfähigen Angebotspreis bis zum zweifachen Wert dieses Preises. Das günstigste (wirtschaftlichste) wertungsfähige Angebot erhält die volle Punktzahl von 2 Punkten. Ein fiktives Angebot, dessen Preis dem Zweifachen des günstigsten Angebots entspricht oder diesen überschreitet, erhält 0 Punkte im Kriterium Preis. Formel Preispunkte: $2 \times ((2 \times \text{Preis (min)}) - \text{Preis (Angebot)}) / \text{Preis (min)}$

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Terminsicherung

Beschreibung: Terminsicherung: Darstellung der Sicherstellung der termingerechten Vorlage der Fachplanung (kurze textliche Darstellung).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalkonzept

Beschreibung: Personalkonzept: Projektleitung und Vertretungsregelung zur Sicherstellung der termingerechten Vorlage. (Kurzdarstellung Bürostruktur, Erreichbarkeit, vorhandene Kapazitäten)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Herangehensweise & Statisches Konzept

Beschreibung: Herangehensweise & Statisches Konzept: Vorschläge für ein wirtschaftliches Tragwerk (kurze Konzeptdarstellung der naheliegenden Art und Weise eines geeigneten Tragwerks, Materialität o. dgl)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Schnittstellenmanagement

Beschreibung: Schnittstellenmanagement mit Objektplaner und Planer TA (kurze textliche Erläuterung)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Risikomanagement & Qualitätssicherung

Beschreibung: Risikomanagement & Qualitätssicherung: Identifikation kritischer Termine und Risiken sowie Instrumente zur Qualitätssicherung der Tragwerksplanung. (kurze textliche Erläuterung)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vorschlag eines erschütterungsarmen Gründungsverfahrens

Beschreibung: Vorschlag eines erschütterungsarmen Gründungsverfahrens zum Schutz des unmittelbar angrenzenden Altbaus, mögliche Schutzmaßnahmen statischer Art am Altbau

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/203163>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 04/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 37 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert, hiervon ausgeschlossen sind leistungsbezogene Unterlagen die die Wirtschaftlichkeit der Angebote betreffen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/05/2026 09:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben (IV 128F), in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Land Berlin vertreten durch Bezirksamt Lichtenberg von Berlin

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Berlin vertreten durch Bezirksamt Lichtenberg von Berlin

Organisation, die Angebote bearbeitet: Land Berlin vertreten durch Bezirksamt Lichtenberg von Berlin

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin vertreten durch Bezirksamt Lichtenberg von Berlin
Registrierungsnummer: 11-1410000V03-11
Abteilung: Zentrale Vergabestelle
Postanschrift: Alt-Friedrichsfelde 60
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10315
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: post.evergabe@lichtenberg.berlin.de
Telefon: +49 30 90296-7902
Fax: +49 30 90296-7919

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74
Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Berlin
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +49 30 90138316
Fax: +49 30 90137613
Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cebc1bae-f888-4e8e-8e64-007a3d622261 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/04/2026 15:55:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 231855-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 66/2026
Datum der Veröffentlichung: 03/04/2026